



## Im Polizeipräsidium Köln

ist - vorbehaltlich des Vorliegens der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen -  
in der **Direktion Zentrale Aufgaben**  
im **Sachgebiet ZA 32** (IT-Planung, technische Einsatzunterstützung, Verwaltung)

**zum Ausbildungsbeginn Sommer 2020**

## ein Ausbildungsplatz zur Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

zu besetzen.

<b>Organisatorische Anbindung</b>	Unterstellung:	Leiterin/Leiter des Sachgebietes ZA 32
<b>Erforderliche Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mindestens Fachoberschulreife</li></ul>	
<b>Ausbildungsinhalte</b> (angelehnt an den Ausbildungsrahmenplan der IHK zu Köln)	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Berufsausbildung, Arbeits- und Tarifrecht</b></li><li>• <b>Berufsausbildung, arbeits- und sozialrechtliche Grundlagen</b></li><li>• <b>Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit</b></li><li>• <b>Umweltschutz</b></li><li>• <b>Arbeitsorganisation; Information und Kommunikation</b></li><li>• <b>Lagerlogistische Prozesse; qualitätssichernde Maßnahmen</b></li><li>• <b>Einsatz von Arbeitsmitteln</b></li><li>• <b>Annahme und Qualitätskontrolle von Gütern</b></li><li>• <b>Dokumentation der Wareneingänge und -ausgänge, insbesondere buchmäßige Erfassung bzw. Erfassung im Warenwirtschaftssystem (z.B. SAP)</b></li><li>• <b>Lagerung und Kommissionierung von Gütern unter Beachtung technischer, ökonomischer und sicherheitsrelevanter Gesichtspunkte</b></li><li>• <b>Überwachung und Bereithaltung ausreichender Lagerkapazitäten</b></li><li>• <b>Verpackung und Versand von Gütern</b></li><li>• <b>Inventur</b></li></ul>	
<b>Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale</b>	Qualitäts- und Zielorientierung, Kundenorientierung, Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit, Fach-/Methodenkompetenz	

### **Hinweise:**

Die Ausbildung richtet sich nach der Verordnung über die Berufsausbildung im Bereich Lagerbereich in den Ausbildungsberufen Fachlagerist/ Fachlageristin Fachkraft für Lagerlogistik vom 26. Juli 2004

### **Die Ausbildungsdauer beträgt grundsätzlich 3 Jahre.**

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach § 8 des Tarifvertrages für Auszubildende der Länder in Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (TVA-L BBiG).

Eine gute allgemeine Auffassungsgabe und Lernfähigkeit sowie logisches Denkvermögen, organisatorisches Geschick, technisches Verständnis, Interesse für betriebliche Zusammenhänge und Arbeitsabläufe sowie Freude am Umgang mit Computern sind erwünscht.

Bei der zu besetzenden Ausbildungsstelle ergeben sich folgende körperliche Anforderungen für die Ausübung der Tätigkeit (ggf. benötigte Hilfsmittel werden - sofern die Tätigkeit das ermöglicht - zur Verfügung gestellt):

- Bücken, Heben, Tragen von Lasten bis zu 15 kg (unter Umständen auch mehr)
- Ausreichendes Sehvermögen (Bildschirmtätigkeit)
- Ausreichendes Hörvermögen
- Wechselndes Arbeiten im Sitzen, Stehen und Gehen

Der Nachweis von guten schulischen Noten im mathematischen Bereich ist für eine erfolgreiche Bewerbung von Vorteil.

### **Bewerbungstermin:**

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Kopie des Zeugnisses des Schulabschlusses, ggf. Kopien von Praktika und sofern vorhanden Kopien von Arbeitszeugnissen) richten Sie bitte bis zum

**29.03.2020 (Posteingang)**

schriftlich an das **Polizeipräsidium Köln**  
**ZA 22 Tarif, z. Hd. Frau Franke**  
**Walter-Pauli-Ring 2-6**  
**51103 Köln**

Ich mache Sie darauf aufmerksam, dass Kopien ausreichen. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesandt, sondern im Anschluss an das Auswahlverfahren vernichtet.

### **Informationsmöglichkeiten:**

Weiterreichende Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle erhalten Sie bei Frau Franke unter der Rufnummer 0221/229-3716.

Fachliche Fragen beantwortet Ihnen Herr Nimz unter der Rufnummer 0221/229-3440.

### **Sonstige Hinweise:**

Der Dienstort befindet sich in der Liegenschaft Walter-Pauli-Ring 2-6, 51103 Köln.

In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht.

Im Auftrag  
gez. Katzenburg